



„Christian-Reichart-Schule“ Erfurt

Im Gebreite 34
99094 Erfurt

E-Mail gs-christian-reichart@erfurt.de
Internet www.christian-reichart-schule.de
Tel. 0361 2227767

Corona-Hygieneplan „Christian-Reichart-Schule“

gemäß Vorgaben des TMBJS zur Erstellung eines schulischen Corona-Hygieneplans

Ziele gemäß Vorgaben des TMBJS zur Erstellung eines schulischen Corona-Hygieneplans:

- Ermöglichung eines hygienischen Umfeldes für Schüler und Personal in der Schule
- Erhaltung der Gesundheit in der Schule
- Minimierung der Risiken von Erkrankungen in der Schule

Durch die Thüringer Landesregierung sowie den Schulträger vorgegebene Komponenten:

- keine Berührungen, Umarmungen, Händeschütteln
- ausreichend Flüssigseife und Papierhandtücher zum Händewaschen
- regelmäßiger Luftaustausch durch Stoßlüftung in allen Aufenthalts- und Arbeitsräumen
- kontakt- und bewegungsarme Schulorganisation in festen Gruppen mit festen Bezugspersonen
- berührungsarme Nutzung öffentlich zugänglicher Gegenstände (Schalter, Geländer, Türklinken,...)
- Anbringung altersspezifische Hinweisschilder der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA)
 - Anleitung Händewaschen (Aushänge in sanitären Anlagen)
 - Anleitung Husten- und Niesen in die Armbeuge (Räume)
 - Erinnerung „Abstand halten“ (an geeigneten Punkten im Schulobjekt)
 - Hinweise, wo das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung angezeigt ist
- Empfehlung zur Integration einfacher Bewegungsangebote unter Wahrung der Hygieneregeln in den schulischen Tagesablauf der Kinder
- Die Notbetreuung endet, der Hort öffnet eingeschränkt

Zuständigkeiten

- Die schulischen Maßnahmen werden durch das Personal der Schule sowie aus dem laufenden Haushalt umgesetzt.
- Ordnen die Gesundheitsbehörden weitere Maßnahmen zum Gesundheitsschutz an, werden diese ggf. mit Unterstützung der Schulbehörden und/oder des Schulträgers entsprechend der Bedingungen vor Ort umgesetzt.
- Die bedarfsgerechte Versorgung der Schüler mit ausreichend Mund-Nasen-Bedeckungen, sowie Papiertaschentüchern obliegt den Sorgeberechtigten.

zusätzliche Ressourcen

Je nach Entwicklung des Infektionsrisikos können ggf. auch weitere Maßnahmen erforderlich werden, wie

- die regelmäßige Temperaturmessung mittels Infrarot Thermometer bei Schuleinlass,
- die regelmäßige Durchführung von Schnelltests bei Schuleinlass

Nicht den Unterricht/die Hotbetreuung aufzunehmende Schüler*innen

- Schüler mit Erkältungssymptomen, hier sind in häuslicher Verantwortung die Ursachen ärztlich abzuklären,



- Schüler mit einem höheren Ansteckungsrisiko oder dem höheren Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf, insbesondere Schüler einem geschwächten Immunsystem sowie Schüler mit Vorerkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems, chronischen Erkrankungen der Lunge, chronischen Lebererkrankungen, Diabetes mellitus, Krebserkrankungen,...
- Schüler, die mit einer Person/mehreren Personen im gleichen Haushalt leben, die ein höheres Ansteckungsrisiko oder ein höheres Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf haben, insbesondere mit Personen mit einem geschwächten Immunsystem sowie Personen mit Vorerkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems, chronischen Erkrankungen der Lunge, chronischen Lebererkrankungen, Diabetes mellitus, Krebserkrankungen,...

Diese Schüler werden weiterhin im bereits etablierten System der Distanzbeschulung mit Lernbegleitung durch den jeweiligen Klassenlehrer differenziert beschult.

(Gemäß Vorgaben des TMBS entscheidet die Schulleitung über beantragte Ausnahmen von dieser Regelung entsprechend der örtlichen Bedingungen.)

Maßnahmen der Schule

Hygienische Verhaltensweisen

- Alle hygienischen Verhaltensweisen, insbesondere zum richtigen Händewaschen, zur Berührungsvermeidung, zur Niesetikette und Abstandswahrung wurden mit allen Schülern bereits beim Auftreten der ersten Corona-Fälle in Deutschland im Unterricht behandelt, individualisiert aufbereitet und im gesamten Schulalltag mit allen Pädagogen umgesetzt.
- Es sind in allen Klassenräumen die Hinweisplakate der BzGA gut sichtbar angebracht. Diese Plakate werden bei Bedarf durch die Pädagogen ersetzt oder ergänzt.
- Zudem erfolgt bis zum Beginn der Präsenzbeschulung die bedarfsgerechte Beschilderung im Außenbereich, an den Schultüren sowie in den Gängen.

Reinigung und Desinfektion (Maßnahme RK)

- Bereits seit Auftreten der ersten Corona-Fälle in Deutschland werden zwei zusätzliche Reinigungen aller Kontaktflächen in den Klassenräumen (Schalter, Klinken, Wasserhahn, ständig genutzte Lernmittel und Beschäftigungsmaterialien) durchgeführt. Diese Maßnahme wird fortgesetzt.
- Zudem reinigt und desinfiziert das technische Personal am Vormittag zusätzlich die Kontaktflächen in den öffentlichen Bereichen und den Sanitäreinrichtungen. Diese Maßnahme wird fortgesetzt.

Sonderreinigungen bei Bedarf (Maßnahme S)

- Eventuelle partielle Verunreinigungen in den Klassen- und Aufenthaltsräumen sowie den Sanitäreinrichtungen werden durch das technische Personal der Schule unmittelbar nach Meldung beseitigt. Gegebenenfalls erfolgt dabei die Zuhilfenahme desinfizierender Mittel.

Raumreinigung durch den Dienstleister (Maßnahme R)

- Die Veränderung des Reinigungsregimes durch die Reinigungsfirma entsprechend der aktuellen hygienischen Erfordernisse wurde durch die Stadtverwaltung veranlasst.

Handhygiene

- Neben jeder Waschanlage befindet sich in Sichthöhe ein Hinweisschild der BzGA zum richtigen Händewaschen. Die Handwaschbecken in den Klassenräumen tragen gegebenermaßen zur Umsetzung der Handhygiene bei. Dafür stehen ausreichend Flüssigseife und Papierhandtücher bereit.
- Die Papierbehälter werden durch die technischen Beschäftigten am Vormittag und die Reinigungsfirma am Nachmittag geleert.



„Christian-Reichart-Schule“ Erfurt

Im Gebreite 34
99094 Erfurt

E-Mail gs-christian-reichart@erfurt.de
Internet www.christian-reichart-schule.de
Tel. 0361 2227767

- Im Zuge der Sanierung der Sanitärbereiche erfolgte der Rückbau der Warmwasserversorgung. Deshalb steht zur Handhygiene und Reinigung nur Kaltwasser zur Verfügung.

Niesetikette (Husten und Niesen in die Armbeuge)

- Bereits seit Auftreten der ersten Corona-Fälle in Deutschland ist diese Maßnahme mit allen Schülern im Unterricht behandelt, individualisiert aufbereitet und im gesamten Schulalltag mit allen Pädagogen umgesetzt. Diese Maßnahme wird fortgesetzt.
- Von den Eltern ist seitdem das konsequente tägliche Wechseln und Reinigen der Oberbekleidung der Schüler erbeten.
- Für das Niesen in ein Papiertaschentuch müssen alle Schüler ausreichend Papiertaschentücher oder eine Tücherbox bei sich führen.

Regelmäßiger Luftaustausch (Maßnahme L)

- Während der Hofpausen führen die Klassenlehrer den Luftaustausch durch Stoßlüften durch.
- In den öffentlichen Bereichen und den Toiletten erfolgt der regelmäßige Luftaustausch durch Stoßlüften in der Verantwortung des technischen Personals.
- In der Notbetreuung wird der regelmäßige Luftaustausch durch Stoßlüften in Verantwortung der eingesetzten Pädagogen durchgeführt.

Abstandsgebot

- Vor den Schuleingängen, Treppen und Klassenräumen sowie in den Gängen und Toiletten werden bis zum Beginn der Präsenzbeschulung Markierungen zur besseren Orientierung bzw. angebracht.
- Der Zutritt zum Sekretariat sowie zu den Gemeinschaftsräumen und Toiletten wird begrenzt.
- Außerhalb der Gruppenräume ist die Einhaltung des Mindestabstands zu garantieren. Dieser darf nur bei Notwendigkeit und nur unter Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung unterschritten werden.

Bereiche in denen das Maskengebot gilt

- In allen Bereichen des Schulgeländes außerhalb der Gruppenräume, wo die Einhaltung des Mindestabstands nicht garantiert werden kann, gilt das Gebot zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung, insbesondere im gesamten Außenbereich der Schule, in den Gängen und Toiletten.
- Die entsprechenden Hinweisschilder sind an den Schultüren sowie in den Gängen angebracht.

Mund-Nasen-Bedeckung

- Jeder Schüler muss mehrere saubere Mund-Nasen-Bedeckungen für den Aufenthalt in der Notbetreuung oder den Präsenzunterricht bei sich führen.
- Ist die Mund-Nasen-Bedeckung durchfeuchtet, muss sie gegen eine saubere ausgetauscht werden, während die „verbrauchte Maske“ in eine Plastiktüte zu legen ist.
- Zur Wiederaufbereitung der „verbrauchten Masken“ sind diese bei mindestens 60 Grad zu waschen und bei etwa 80 Grad zu trocknen. Die verunreinigte Plastiktüte zum Transport der „verbrauchten Masken“ muss täglich gegen eine neue ausgetauscht werden.
- Nur wenn alle Sorgeberechtigten und häuslichen Betreuungspersonen dies konsequent und zuverlässig umsetzen, schützt diese Maßnahme ihre Kinder!

Raumkapazität

- Der Unterricht ist im Wesentlichen auf die Kernfächer beschränkt. Zudem gibt es keine Wechsel von Räumen und Bezugspersonen.



„Christian-Reichart-Schule“ Erfurt

Im Gebreite 34
99094 Erfurt

E-Mail gs-christian-reichart@erfurt.de
Internet www.christian-reichart-schule.de
Tel. 0361 2227767

- Die Pausen verbringen die Klassen auf separate Freiflächen/Grünflächen, auf denen die Schüler anstatt des Sportunterrichts unter Wahrung des Abstandsgebots täglich 20 Minuten geordnete Bewegungsangebote des Klassenlehrers durchführen.

Unterrichtsbeginn und -ende

- Schüler und Sorgeberechtigte halten auch vor dem Schultor das Abstandsgebot ein.
- Mit dem Ziel der Kontaktverringering betreten die Schüler einzeln und unter Wahrung des Mindestabstands das Schulgelände und finden sich an Einlassmarkierungen ein.
- Der Unterricht beginnt um 08.00 Uhr für Schüler. Aus Gründen der Kontaktverringering werden Hofpausen versetzt geplant. Die Hortbetreuung findet bis 16.00 Uhr statt.

Toilettengänge/Sanitärebereiche

- Solange wegen der Corona-Pandemie besondere Hygienemaßnahmen notwendig sind, gilt konsequent und ohne Ausnahme das Prinzip der Toilettenkarten.
- Darüber hinaus wird während des gesamten Schultages - auch während der Pausen - der Zugang zu den Sanitäreanlagen auf maximal 2 Schüler begrenzt. Hierfür ist ein Schild an der Außenseite der Toilettenanlagen angebracht.

Betreuung nach dem Unterricht

- Zu den täglich mitzuteilenden Abholzeiten nehmen die Sorgeberechtigten ihr Kind vor dem Schulgebäude in Empfang.
- Kinder, die den Schul- und Heimweg selbständig zurücklegen, halten zu ihrem Schutz und dem Gesundheitsschutz aller die Hygiene- und Abstandsregeln zuverlässig ein.

Dokumentation

- Mit Inkrafttreten des schulischen Corona-Hygieneplans ist für jeden Raum mit besonderen hygienischen Anforderungen eine Hygienesdokumentation (siehe Anlage) zu führen.
- Diese Dokumentation bildet den Nachweis zur Umsetzung aller Hygienevorgaben und zusätzlichen Maßnahmen. Dabei ist die Raumbelugung zu erfassen und wann welche Hygienevorgabe und zusätzliche Maßnahme durch wen durchgeführt wurde.

Erste Hilfe

- Die erste Hilfe bei Verletzungen wird abgesichert.
- Zum Selbstschutz ist die Beachtung des Abstands- wie auch des Maskengebots von großer Bedeutung. Darüber hinaus können insbesondere bei Unterschreitung der Mindestdistanz zur Hilfeleistung Einmalhandschuhe und Schutzbrille hilfreich sein.
- Nach der Hilfeleistung sind Hände und Kontaktflächen durch den Hilfeleister gründlich zu reinigen.
- Kann die Erste Hilfe auch bei Hinzuziehung weiterer Hilfeleister nicht gefahrungsfrei durchgeführt werden, so ist die SMH unverzüglich hinzuzuziehen.

Notwendige Mitwirkung der Sorgeberechtigten

- Achten Sie auf die Einhaltung der Abgabe- und Rücklauftermine.
- Kleiden Sie Ihr Kind wegen der Niesetikette möglichst mit langärmeligen Blusen oder Shirts und wechseln diese täglich.



„Christian-Reichart-Schule“ Erfurt

Im Gebreite 34
99094 Erfurt

E-Mail gs-christian-reichart@erfurt.de
Internet www.christian-reichart-schule.de
Tel. 0361 2227767

- Geben Sie Ihrem Kind täglich mehrere saubere Mund-Nasen-Bedeckungen sowie eine neue Plastiktüte für „verbrauchte Masken“ mit.
- Üben Sie mit Ihrem Kind die verlässliche Beachtung des Mindestabstands.
- Geben Sie Ihrem Kind gern eine Kleinflasche Handdesinfektion mit und üben die Nutzung. (Handdesinfektionsmittel darf in der Schule für Kinder nicht frei zugänglich sein.)
- Verabschieden Sie Ihr Kind beim Bringen schon am Schultor und nehmen es dort wieder in Empfang.
- Bitte unterstützen Sie uneingeschränkt, wenn weitere Maßnahmen zum Schutz Ihrer Kinder sowie des Personals getroffen werden.

Thomas Hoffmann
Schulleiter

Erfurt, 12.06.2020

Anlage